

# Newsletter des gFFZ

2/2019

15.05.2019

- I. [Aktuelles](#)
- II. [Nachrichten aus der Wissenschaft](#)
  - a. [Forschungsergebnisse](#)
  - b. [Neue Forschungsprojekte](#)
  - c. [Wissenschafts- und Gleichstellungspolitik](#)
- III. [Forschungsausschreibungen und -informationen](#)
- IV. [Call for Papers](#)
- V. [Service für Studierende, Stellenausschreibungen](#)
- VI. [Tagungen und Veranstaltungen des gFFZ](#)
- VII. [Tagungen und Veranstaltungen in Hessen](#)
- VIII. [Tagungen bundesweit und international](#)
- IX. [Tagungsberichte und -dokumentationen](#)
- X. [Gender und MINT](#)
  - a. [Tagungen](#)
  - b. [Neuerscheinungen](#)
  - c. [Nachrichten aus der Wissenschaft](#)
- XI. [Rezensionen](#)
- XII. [Neuerscheinungen](#)
- XIII. [Zeitschriftenschau](#)
- XIV. [Veröffentlichungen hessischer Kolleginnen und Kollegen](#)
- XV. [Aktuelle Forschungsprojekte an hessischen HAWs](#)
- XVI. [Personalien](#)
- XVII. [Impressum](#)

## [I. Aktuelles](#)

### **Das gFFZ hat seit dem 01.04.2019 eine neue Mitarbeiterin – Simona Pagano.**

Simona Pagano war, bevor sie ans gFFZ kam, am Max-Planck-Institut zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften in Göttingen tätig. Davor hat sie an der Universität Göttingen am Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie zu Camps für Rom\_nja in Italien aus einer intersektionalen Perspektive promoviert. Ihre wissenschaftlichen Schwerpunkte sind kritische Migrationsforschung, Rassismusforschung, Gender- und feministische Theorien und Ansätze, post- und dekoloniale Theorien. Sie ist Mitherausgeberin des wissenschaftlichen Journals *“movements. Journal für kritische Migrations- und Grenzregimeforschung”*. Ihre gFFZ-Mailadresse lautet: [pagano.s@gffz.de](mailto:pagano.s@gffz.de). Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr!

[Zurück zum Anfang](#)

## [II. Nachrichten aus der Wissenschaft](#)

### [a\) Forschungsergebnisse](#)

Der neue Blog **Feminismus und Überwachung. Intersektionale Perspektiven** ist jetzt online. Mehr unter <https://www.gwi-boell.de/de/feministische-perspektiven-auf-ueberwachung>

**Frauen und Männer mit Kindern** nutzen **flexible Arbeitsmodelle** wie Gleitzeit, Vertrauensarbeitszeit und Homeoffice unterschiedlich: Während die Väter sehr viel mehr Zeit in den Job stecken, machen Mütter etwas mehr Überstunden, vor allem nehmen sie sich aber deutlich mehr Zeit für die

Kinderbetreuung. Dies zeigt eine Studie von Dr. Yvonne Lott, Gender- und Arbeitszeitforscherin am Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung. Mehr unter Yvonne Lott: Weniger Arbeit, mehr Freizeit? Wofür Mütter und Väter flexible Arbeitsarrangements nutzen. WSI Report Nr. 47, März 2019. Download:  
[https://www.boeckler.de/pdf/p\\_wsi\\_report\\_47\\_2019.pdf](https://www.boeckler.de/pdf/p_wsi_report_47_2019.pdf)

### **Studie zeigt: Flexible Arbeitsbedingungen ermöglichen Frauen den Schritt in Männerberufe**

Die aktuelle Frauen-Fachkräftestudie des Kompetenzzentrums Fachkräftesicherung (KOFA) am Institut der deutschen Wirtschaft (IW) belegt: Die Erwerbsbeteiligung von Frauen ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Allein zwischen 2013 und 2017 stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen um 1,2 Millionen. Unternehmen, die in den letzten Jahren zusätzliche Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeiten geschaffen haben, verzeichneten einen Anstieg von Frauen in männertypischen Engpassberufen um 15,6 Prozent. Damit stieg der Fachkräftemangel in diesen Berufen weniger stark an als in anderen. Mehr unter <https://www.kofa.de/service/publikationen/detailseite/news/kofa-kompakt-2019-wie-unternehmen-beschaeftigungspotenziale-von-frauen-noch-besser-nutzen-koennen>

### **Gründung des Italian Network on Gender, Intersex, Feminist, Transfeminist and Sexuality Studies (GIFTS).** Mehr unter:

<https://www.politesse.it/?fbclid=IwAR3QjXAGGhPYZt0PtfxZI7IzYjzSBUItWbLYMIhOI0AqC7WuX6IKHE00TQ>

[Zurück zum Anfang](#)

### **b) Neue Forschungsprojekte**

Die Ruhr-Universität Bochum (RUB) hat das **Marie-Jahoda-Center for International Gender Studies** gegründet. Es wird am 25.06.2019 eröffnet. Mehr unter <https://www.fg-gender.de/save-the-date-eroeffnung-marie-jahoda-center-for-international-gender-studies-25-06-2019-uni-bochum/>

Erste Ergebnisse einer Studie der Technischen Universität Berlin zum Thema **Berufswahlkompetenz** zeigen, dass Aktionstage wie der Girls' Day und Boys' Day erfolgreich dazu beitragen, Schüler\*innen weitere berufliche Optionen frei von Geschlechterklischees aufzuzeigen. Die Forschenden plädieren jedoch für eine fundierte Vor- und Nachbereitung, um nachhaltige Unterstützung für die Jugendlichen zu ermöglichen. Im Rahmen des Projektes „**StepUp!**“ erforschen Wissenschaftler\*innen der Technischen Universität Berlin und der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster seit dem Frühjahr 2018, wie Schüler\*innen Berufswahlkompetenz erwerben und ihre Berufswahl gestalten. Nun liegen erste Ergebnisse aus der zweiten von insgesamt fünf Erhebungswellen an elf Schulen in Nordrhein-Westfalen und Berlin vor. Mehr unter <http://www.projekt-stepup.de>

Eine neue DIW-Studie nimmt Lohnlücken in einzelnen Berufen unter die Lupe. Ein Ergebnis: In Berufen, in denen lange Arbeitszeiten einen hohen Stellenwert haben und überproportional entlohnt werden, sind **Gender Pay Gaps** größer. Eine weitere Studie widmet sich dem **Gender Care Gap**: Frauen erledigen immer noch Großteil der Hausarbeit und Kinderbetreuung. Mehr unter [https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw\\_01.c.616015.de/19-10-1.pdf](https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.616015.de/19-10-1.pdf)  
[https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw\\_01.c.616021.de/19-10-3.pdf](https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.616021.de/19-10-3.pdf)

Frauen sind mittlerweile besser ausgebildet, arbeiten mehr und haben deutlich mehr Einkommen zur Verfügung als noch vor 40 Jahren. Dennoch sind sie häufiger überqualifiziert und hinken weiterhin der Einkommensentwicklung von Männern hinterher. Das zeigt eine **Langzeitstudie zum Strukturwandel auf dem deutschen Arbeitsmarkt** der Bertelsmann-Stiftung von Timm Bönke, Astrid Harnach und Miriam Vetter. Mehr unter <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/wer-gewinnt-wer-verliert-2/>

[Zurück zum Anfang](#)

### c) Wissenschafts- und Gleichstellungspolitik

**Frauen\* in der Wissenschaft. Ein kritischer Blick auf Alltags- und Arbeitswelt von Frauen\* im akademischen Betrieb.** Hg. von Sophie Genske und Rebecca Wegmann und Annette Schuhmann  
Mehr unter <https://zeitgeschichte-online.de/thema/frauen-in-der-wissenschaft>

Die bisherige Seite [www.maedchenarbeit.de](http://www.maedchenarbeit.de) von socialnet wurde völlig überarbeitet und steht seit Januar 2019 neu zur Verfügung. Die Redaktionsleitung hat Claudia Daigler, Professorin an der HS Esslingen übernommen. Sie bittet um die Zusendung von Meldungen, Hinweisen auf Fachveranstaltungen, Forschungsprojekten, Positionspapieren, Qualifizierungsreihen etc. unter [redaktion@maedchenarbeit.de](mailto:redaktion@maedchenarbeit.de).

**Queersplitter** ist ein kollaborativer Blog zu lesbischer, schwuler, bisexueller, transgender, transsexueller und intersex Geschichte. Queersplitter richtet sich an Archivar\*innen und Bibliothekar\*innen, Forschende, Aktivist\*innen und Interessierte und bietet eine Plattform, um Forschungssplitter, Spuren und Funde zu teilen. Mehr unter [www.queersplitter.de](http://www.queersplitter.de)

Zum Weltfrauentag am 8. März hat die Europäische Kommission die neue Ausgabe der "She Figures" veröffentlicht. Die "**She Figures 2018**" bilden die umfangreichste statistische Datensammlung zur Beteiligung von Frauen in der Wissenschaft in Europa. Die Daten folgen dem chronologischen Weg der Forschenden, von ihrem Hochschulabschluss bis hin zum Erwerb von Entscheidungsrollen unter Berücksichtigung von Aspekten wie Arbeitsbedingungen. In fast allen untersuchten Ländern stieg der **Anteil der Frauen an Professuren** zwischen 2013 und 2016 (EU-28 im Jahr 2013: 22,1 %, EU-28 im Jahr 2016: 23,7 %). In Deutschland stieg der Anteil von 17,3 % (2013) auf 19,4 % (2016). Auf EU-Ebene war 2016 der **Anteil der teilzeitbeschäftigten Wissenschaftlerinnen** im Hochschulbereich höher, in Deutschland ist er besonders hoch (EU-28: 13 %, DE: 31,2 %), höher als der der Männer (EU-28: 8 %, DE: 18,3%). Darüber hinaus arbeiteten in den 28 EU Mitgliedstaaten 8,1 % (DE: 11,7 %) der Frauen und 5,2 % (DE: 7,4 %) der männlichen Forscher in "**prekären Beschäftigungsverhältnissen**". Mehr unter <https://publications.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/9540ffa1-4478-11e9-a8ed-01aa75ed71a1/language-en>

Das Projekt [GENDERACTION](#) hat ein [Kurzdossier](#) veröffentlicht mit Empfehlungen für Forschungsfördereinrichtungen und deren Mitwirken bei der Förderung der Gleichstellung der Geschlechter in Forschung und Innovation. Empfohlen wird u. a.:

- Die Gewährleistung eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses bei der Besetzung von Entscheidungs- und wissenschaftlichen Begutachtungsgremien.
- Bewertungskriterien anzunehmen, die Elternschaft als ein Potenzial im Leben eines Forschers oder einer Forscherin berücksichtigen.
- Die Antragstellenden müssen angeben, ob biologisches oder soziales Geschlecht für ihren Forschungsvorschlag relevant sind und wie die Genderperspektive in den gesamten Forschungs- oder Innovationszyklus integriert werden soll.

Chancengleichheit und Gender im Forschungsinhalt sind Querschnittsthemen in **Horizont 2020**. Das Thema Chancengleichheit dreht sich um die Beteiligung von Männern und Frauen in Projekten, die möglichst gleichverteilt sein sollte. Mit der spannenden Frage "Haben meine Projektinhalte unterschiedliche Berührungspunkte in der Lebensrealität von Männern und Frauen?" beschäftigt sich Gender im Forschungsinhalt. In vielen Ausschreibungen von Horizont 2020 wird nach der Einbeziehung dieser inhaltlichen Komponente gefragt, aber vielen Antragstellenden mangelt es an Praxisbeispielen oder spezifischem Fachwissen zu diesem Thema. Auf der GENDERACTION Webseite gibt es einige Webinare sortiert nach Forschungsfeldern (u. a. Gesundheit, Forschungsinfrastrukturen, IKT, Energie) zum Thema Gender in Research, die sich an Nationale Kontaktstellen aber auch direkt an Antragstellende selbst richten. [Zu den Webinaren](#)

### **Öffentliche Konsultation der EU zur Gleichstellung der Geschlechter**

Die Europäische Kommission hat eine Konsultation gestartet, um Meinungen aller Interessierten zur Situation der Geschlechtergleichstellung und zum strategischen Rahmen für die Gleichberechtigung einzuholen. Neben vielen anderen Themengebieten deckt die Strategie auch Fragen zu Wissenschaft und Forschung ab. Die Konsultation ist bis zum 31. Mai 2019 geöffnet. Nähere Informationen sind auf der entsprechenden [Website](#) der Europäischen Kommission zu finden.

Das **Europäische Institut für Gleichstellungsfragen EIGE** hat seine Website überarbeitet; sie soll nun leichter zu benutzen sein. Neu ist etwa, dass es Informationen zu bestimmten Themenfeldern ([topic pages](#)) gibt, darunter auch Forschung. Zudem gibt es [länderspezifische Seiten](#), auf denen alle jeweiligen Ressourcen aufgeführt werden; [EIGE-Publikationen](#) können nun auch danach durchsucht werden, in welche Sprachen sie übersetzt wurden.

[Zurück zum Anfang](#)

### **III. Forschungsausschreibungen und -informationen**

[Zurück zum Anfang](#)

#### **IV. Call for Papers**

02.-06.09.2019, Universität Vechta

#### **Interdisziplinäre Summerschool Geschlechterforschung in und zwischen den Disziplinen – Gender als Querschnittsthema in Soziologie, Ökonomie und Bildung**

Zur Summerschool sind insbesondere Nachwuchswissenschaftler\*innen eingeladen ihre Arbeiten vorzustellen und an der Summerschool mitzumachen. Verschiedene Formate stehen dafür zur Verfügung. Mehr unter <https://www.uni-vechta.de/einrichtungen-von-a-z/gleichstellung/summerschool-2019/>

**Deadline: 15.05.2019**

25.-26.6.2019, FernUniversität Hagen

#### **Workshop der Nachwuchsforscher\*innen-Gruppe ‚Hochschule und Diversität‘ **Position. Macht. Wissenschaft. Zur Relevanz kritischer Selbstreflexion in den Sozial- und Geisteswissenschaften.****

Mehr unter <https://bit.ly/2VGdiGG>

**Deadline: 26.05.2019**

Call for Papers der Zeitschrift **GENDER: Antifeministische Mobilisierungen: Erscheinungsformen, Erklärungsversuche, Gegenstrategien**. Mehr unter

[https://www.gender-zeitschrift.de/fileadmin/media/media-fgf/download/zeitschrift-gender/GENDER\\_CfP\\_Antifeministische\\_Mobilisierungen\\_dt.pdf](https://www.gender-zeitschrift.de/fileadmin/media/media-fgf/download/zeitschrift-gender/GENDER_CfP_Antifeministische_Mobilisierungen_dt.pdf)

**Deadline: 02.06.2019**

17.–18. 10.2019, Ruhr-Universität Bochum

Workshop "**Gendered Innovations? Geschlechter- und feministische Perspektiven in den Sozial- und Geisteswissenschaften**" aufmerksam machen, der vom veranstaltet werden wird. Abstracts Prof. Dr. Heike Kahlert ([conference-sozsug@rub.de](mailto:conference-sozsug@rub.de)). Mehr unter <https://www.fg-gender.de/cfp-workshop-gendered-innovations-geschlechter-und-feministische-perspektiven-in-den-sozial-und-geisteswissenschaften/>

**Deadline: 15.06.2019**

20.11.2019, Berlin

Workshop **Feminist Data Protection**. Forum Privatheit in Kooperation mit Unabhängiges Landesdatenschutzzentrum Schleswig-Holstein (ULD), Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) und Zentrum für Gender- und Diversitätsforschung (ZGD) der Universität Tübingen sowie der Law, Science, Technology and Society Research Group der Vrije Universiteit Brussel. Mehr unter

<https://www.forum-privatheit.de/veranstaltungen/20-11-2019-cfp-workshop-on-feminist-data-protection/>

**Deadline: 15.06.2019**

13.-14.1.2020, Hildesheim

Jahrestagung Zentrum für Geschlechterforschung Universität Hildesheim **Feministische Perspektiven auf Medien**. Mehr unter [Deutsch/Englisch](#)

**Deadline: 15.06.2019**

Call for Abstracts **Gender a výzkum / Gender and Research** for the special issue "Economy 4.0 – The digitalization of labor from a gender perspective", edited by Annette von Aleman, Julia Grulich, Ilona Horwath, and Lena Weber. Mehr unter [https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/03/Call-for-Abstracts\\_Economy-4.0-Gender-2019\\_February2019.pdf](https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/03/Call-for-Abstracts_Economy-4.0-Gender-2019_February2019.pdf)

**Deadline: 30.06.2019**

Call for Papers der Zeitschrift **Der Pädagogische Blick 1/2020: Gender in Hochschule und Erwachsenenbildung**, hrsg. von Melanie Kubandt und Julia Schütz. Mehr unter

[https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/03/CFP\\_PA%CC%88D.BLICK\\_Gender\\_Erwachsenenbildung\\_Hochschule.pdf](https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/03/CFP_PA%CC%88D.BLICK_Gender_Erwachsenenbildung_Hochschule.pdf)

**Deadline: 30.06.2019**

10.-11.10.2019, Hamburg

Tagung **Aufbrüche: Geschichte der Frauenbewegungen im 20. Jahrhundert**. Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg (PD Dr. Kirsten Heinsohn), Universität Hamburg (Prof. Dr. Angelika Schaser), Arbeitskreis Historische Frauen- und Geschlechterforschung e.V. (AKHFG). Mehr unter <https://tinyurl.com/y4nxhzsf>

**Deadline: 30.06.2019**

15.-17.11.2019, Graz (Österreich)

5. Interdisziplinärer Workshop „**Kritische Sexarbeitsforschung**“. Mehr unter <https://kritischesexarbeitsforschung.wordpress.com/call-for-contributions/>

**Deadline: 31.07.2019**

23.-25.07.2020,

Stuttgart-Hohenheim

**Weibliche Partizipationsräume in Geschichte und Gegenwart.** Frauen&Geschichte Baden-Württemberg in Kooperation mit der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg. Mehr unter <https://www.hsozkult.de/event/id/termine-39607>

**Deadline: 31.07.2019**

Call for Papers **Jahrbuch erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung** Bd. 17/2021: **Diskursanalytische Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft**, hrsg. von Susann Fegter, Antje Langer und Christine Thon. Mehr unter [https://kw.uni-paderborn.de/fileadmin/genderstudien/Service/Call\\_for\\_Papers/CfP\\_Jahrbuch\\_Diskursanalytische\\_Geschlechterforschung.pdf](https://kw.uni-paderborn.de/fileadmin/genderstudien/Service/Call_for_Papers/CfP_Jahrbuch_Diskursanalytische_Geschlechterforschung.pdf)

**Deadline: 15.08.2019**

[Zurück zum Anfang](#)

#### **V. Service für Studierende, Stellenausschreibungen**

14.-20.07.2019, Leipzig

Internationale Sommerakademie für Doktorand\*innen und fortgeschrittene Masterstudierende zum Thema **Gender Studies 1989–2019: Bilanzen und Perspektiven im transnationalen und transdisziplinären Vergleich**. Mehr unter

[https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/05/Sommerakademie\\_Leipzig\\_Gender\\_Studies\\_Ausschreibung1.pdf](https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/05/Sommerakademie_Leipzig_Gender_Studies_Ausschreibung1.pdf)

**Deadline: 15.05.2019**

W2-Professur an der Fakultät für Bildungswissenschaften, Universität Duisburg für **Allgemeine Erziehungswissenschaft mit Berücksichtigung der Genderperspektiven** gesucht. Mehr unter <https://www.uni-due.de/imperia/md/content/biwi/dekanat/anzeige.pdf>

**Deadline: 18.04.-18.05.2019**

W2-Professur an der Fakultät für Bildungswissenschaften, Universität Duisburg für **Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von migrations- und geschlechtsspezifischen Bildungsprozessen** gesucht.

Mehr unter <https://www.uni-due.de/imperia/md/content/biwi/dekanat/anzeige.pdf>

**Deadline: 18.04.-18.05.2019**

Wissenschaftlich-kuratorische\*r Projektassistent\*in Bildung (100%) für **Neukonzeption der Abteilung „Sexualität“** in der Dauerausstellung des **Deutschen Hygiene-Museums**. Befristet bis 31.12.2020. Mehr unter <https://www.dhmd.de/ueber-uns/jobs/aktuelle-ausschreibungen/>

**Deadline: 19.05.2019**

Universitätsassistent\*in (100%) Post Doc im Bereich **Geschlecht und Politik**, am Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien zu den Themen **Politikwissenschaftliche Geschlechter- und Queer-Theorie, vergleichende Geschlechterpolitikforschung**. Befristet auf sechs Jahre. Mehr unter [Kennzahl 9548](#)

**Deadline: 22.05.2019**

Universitätsassistent\*in Prae Doc (30h/Woche) im Bereich **Geschlecht und Politik**, am Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien zu **Sozialwissenschaftlichen Theorien mit Fokus auf Geschlechterforschung**. Befristet auf vier Jahre. Mehr unter [Kennzahl 9502](#)

**Deadline: 22.05.2019**

**Aigner-Rollet Gastprofessur für Frauen- und Geschlechterforschung** für das Sommersemester 2020 an der Universität Graz gesucht. Mehr unter <https://jobs.uni-graz.at/de/MB/67/99/4820>

**Deadline: 29.05.2019**

Wissenschaftliche\*r Referent\*in (100%)Projekt **Gesellschaft, Teilhabe und Antidiskriminierung**. Ab 1.09.2019, ganztags, unbefristet gesucht. Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Berlin. Mehr unter [https://www.hsozkult.de/opportunity/id/stellen-18363?utm\\_source=hskhtml&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=htmldigest&utm\\_source=hskhtml&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=htmldigest](https://www.hsozkult.de/opportunity/id/stellen-18363?utm_source=hskhtml&utm_medium=email&utm_campaign=htmldigest&utm_source=hskhtml&utm_medium=email&utm_campaign=htmldigest)

**Deadline: 31.05.2019**

Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (75%) im Büro der zentralen Gleichstellungsbeauftragten der Universität Bonn für **Strategisches Controlling** gesucht. Befristet bis 30.06.2020. Mehr unter [https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/05/Ausschreibung\\_Controlling\\_2019.pdf](https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/05/Ausschreibung_Controlling_2019.pdf)

**Deadline: 31.05.2019**

Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (50%) Fakultät für Bauingenieurwesen, Lehr- und Forschungsgebiet Gender- und Diversity in den Ingenieurwissenschaften (GDI), RWTH Aachen. Mehr unter [https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/05/Ausschreibung-WM\\_GDI\\_20190430.pdf](https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/05/Ausschreibung-WM_GDI_20190430.pdf)

**Deadline: 02.06.2019**

[Zurück zum Anfang](#)

## [VI. Tagungen und Veranstaltungen des gFFZ](#)

[Zurück zum Anfang](#)

## [VII. Tagungen und Veranstaltungen in Hessen](#)

20.05.2019, Universität Frankfurt, ifoebb

Fachtag **„Rosarot und himmelblau“ - Erziehung zur Genderdifferenz? Kritischer Blick auf aktuelle Entwicklungen.** Mehr unter [https://www.uni-frankfurt.de/77387679/Einladungsflyer\\_Auftaktveranstaltung\\_am\\_20\\_05\\_2019.pdf](https://www.uni-frankfurt.de/77387679/Einladungsflyer_Auftaktveranstaltung_am_20_05_2019.pdf)

06.06.2019, Universität Gießen

Vortrag **Richtig Gendern**, Vortragsveranstaltung mit den Autorinnen des Dudenbandes Prof. Dr. Gabriele Diewald (Leibniz Universität Hannover) und Dr. Anja Steinhauer (freie Lektorin u. Redakteurin, Wiesbaden, Moderation: Dr. Jutta Hergenhan (Sektion Medien und Gender, Zentrum für Medien und Interaktivität, Justus-Liebig-Universität Gießen). 18 Uhr, Margarethe-Bieber-Saal, Ludwigstraße 34, 35390 Gießen.

21.-23.06.2019 Marburg

Tagung **Eiternschaft und Gendertrouble. Mütter, Väter, Eltern**. Mehr unter <https://www.uni-marburg.de/de/fb21/erzwinst/arbeitsbereiche/soreha/symposium>

26.-28.09.2019, Universität Marburg

Tagung **Ökonomien des Haushaltens. Geschlechterverhältnisse in Arbeits-, Bildungs- und Normierungsprozessen in historischer Perspektive**. Prof. Dr. Inken Schmidt-Voges (Marburg) Prof. Dr. Evelyn Korn (Marburg) Prof. Dr. Heide Wunder (Kassel), Anmeldefrist 31.03.2019 <https://www.hsozkult.de/event/id/termine-39575>

Sommersemester 2019 Cornelia Goethe Colloquien, Frankfurt

**GENDER UNTER DRUCK - Geschlechterpolitiken in Europa**

**05.06.2019** Birgit Sauer, Universität Wien:

Anti-Genderismus als männliche Identitätspolitik?

**12.06.2019**. Birgit Riegraf, Universität Paderborn:

Gender Mainstreaming und Diversity Politics – eine kritische Diskussion der Politik der Gleichstellung in der EU

**26.06.2019** Annette Henniger, Philipps-Universität Marburg:

Antifeminismus in Deutschland im Kontext europäischer Entwicklungen

**10.07.2019** Nikita Dhawan, Justus-Liebig-Universität Gießen:

Europe: What can it teach us?

Mehr unter <http://www.cgc.uni-frankfurt.de/cornelia-goethe-colloquien>

Sommersemester 2019, Universität Marburg

**Interdisziplinäre Ringvorlesung: ANTIFeminismus: Erforschung von Spannungsfeldern und Grauzonen**

**25.04. 2019** Annette Henninger, Denise Bergold-Caldwell, Helga Krüger-Kirn, Marion Näser-Lather, Anna Lena Oldemeier (ZGS, Marburg) Roundtable:

"Grauzonen zwischen Feminismus und Antifeminismus – Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt REVERSE"

**02.05.2019** Judith Götz, Universität Graz:

""Heimatliebe ist nicht nur Männersache" – Geschlechterbilder der 'Identitären' (in Österreich)"

**09.05.2019** Encarnacion Gutierrez Rodriguez, Pinar Tuzcu, Universität Gießen:

"(Anti-)Feminismus und Rassismus in Zeiten ökonomischer Krisennarrative"

**16.05.2019** Sara Farris, Goldsmiths University, London:

"Islamophobia and femonationalism in the name of women's rights."

**23.05.2019** Maja Sager, Gender Studies, Lund:

"Blurring boundaries? Re-articulations of anti/feminism in the context of right wing mobilizations in Europe"

**06.06.2019** Fabienne Amlinger, IZFG Bern:

"Antifeminismus in der Schweiz. Aktuelles Phänomen und lange Tradition"

**13.06.2019** Stefanie Flender, ZGS, Marburg:

"Und was wenn der Fötus doch eine Person ist?"

**27.06.2019** Helga Krüger-Kirn, ZGS, Marburg:

"Feministische 'blind spots' und (neo)konservative Lösungsangebote."

**04.07.2019** Denise Bergold-Caldwell, Barbara Grubner, ZGS, Marburg:

"Ambivalentes regiert werden?! – /Race/, Geschlecht und Sexualität in Integrationskursen"

**11.07.2019** Dorothee Beck, Universität Marburg:

"'Genderismus' in der medialen Debatte. Konjunkturen eines aufgeladenen Themas"

**18.07.2019** Abschluss-Workshop mit Studierenden

Mehr unter <https://www.uni-marburg.de/de/genderzukunft/veranstaltungen/ringvorlesung>

[Zurück zum Anfang](#)

### VIII. Tagungen bundesweit und international

17.-19.05.2019, Berlin

Symposium: „**Gender, Race and Property**”

Mehr unter: <https://feministphilosophyberlin.de/property/>

07.06.2019, Köln, Zentralverwaltung des LVR

Fachtagung **Mädchen\* Macht Politik!? Intersektionale Perspektiven auf Parteilichkeit(en) in der Mädchen\*arbeit**. Mehr unter

[https://ems.lvr.de/tms/frontend/index.cfm?l=9C1AB939CE3C528E4015559D6722E63B&sp\\_id=1](https://ems.lvr.de/tms/frontend/index.cfm?l=9C1AB939CE3C528E4015559D6722E63B&sp_id=1)

13.-14.06.2019, TU Berlin

Symposium: **Quo vadis Feminist STS? Genealogien, Herausforderungen und Visionen feministischer Wissenschafts- und Technikforschung**

[https://www.soziologie.de/uploads/media/CfP\\_Quo\\_vadis\\_Feminist\\_STS.pdf](https://www.soziologie.de/uploads/media/CfP_Quo_vadis_Feminist_STS.pdf)

14.06.2019, Universität Duisburg-Essen

**Where will you go? – Berufsfelder und -perspektiven der Geschlechterforschung, Gender und Queer Studies**. Mittelbauworkshop des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW. Mehr unter

[www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-interaktiv/veranstaltungen/anmeldung](http://www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-interaktiv/veranstaltungen/anmeldung)

28.06.2019, Freie Universität Berlin

Workshop: „#4genderstudies: nachhaltige Strategien?!“. Nachbereitung und Vorbereitung des Aktionstags #4genderstudies 2019. Mehr unter [www.mvzbz.fu-berlin.de](http://www.mvzbz.fu-berlin.de)

28.- 29.06 2019, Rehburg-Loccum

Tagung: **Kreuz und queer? Genderkompetenz in der kirchlichen Praxis**. Veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem EKD-Studienzentrum für Genderfragen und der Gleichstellungsbeauftragten der Ev.-Luth. Landeskirche Hannover. Mehr unter <http://www.loccum.de/programm/p1932.pdf>

12.-13.07.2019, TU Berlin

1. Vernetzungstreffen AG Queer der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung in der DGS.

Anmeldefrist 05.07.2019

19.07.2019, Universität Hildesheim

Workshopreihe: **Zur Geschichte der Pädosexualität und des sexuellen Missbrauchs forschen IV**  
Anmeldefrist 01.04.2019

Mehr unter: <https://www.hsozkult.de/event/id/termine-39577>  
[https://www.uni-hildesheim.de/no\\_cache/fb1/institute/institut-fuer-erziehungswissenschaft/allgemeine-erziehungswiss/forschung/laufende-projekte/entgrenzung/](https://www.uni-hildesheim.de/no_cache/fb1/institute/institut-fuer-erziehungswissenschaft/allgemeine-erziehungswiss/forschung/laufende-projekte/entgrenzung/)

22.-25.07.2019 Schloss Seggau bei Leibnitz (Österreich)

Tagung: **Die Rolle des Geschlechts in den drei monotheistischen Religionen**

[https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/03/folder\\_Dialog19.pdf](https://www.fg-gender.de/wp-content/uploads/2019/03/folder_Dialog19.pdf)

26. - 27.09.2019, OTH Amberg-Weiden

Symposium: **Frauen in MINT - Möglichkeiten und Grenzen von Gleichstellung in Schule, Hochschule, Weiterbildung und Beruf.**

Mehr unter <https://www.mint-maedchen-projekt.de/veranstaltungen/symposium-frauen-in-mint/>

01. - 02.10.2019, Bochum

**Inter-und transdisziplinäre Tagung Fußball & Geschlecht**

Mehr unter <https://www.sowi.ruhr-uni-bochum.de/genderstudies/index.html.de>

03.-04.10.2019, Amsterdam (Niederlande)

Gender Summit: **Driving academic innovation through diversity and inclusion: Towards a more diverse and inclusive scientific environment to enhance equity and excellence.**

Mehr unter <https://www.gender-summit.com/gs17-eu>

[Zurück zum Anfang](#)

## **IX. Tagungsberichte und -dokumentationen**

Tagungsbericht: **Körper - Grenze. Corps - frontière. Über den Zusammenhang von Körperlichkeit, Raum und Gewalt.** Strasbourg 11.- 13.10.2018. Von Stefan Preiß (Ruhr-Universität Bochum) und Janine Fubel, (Humboldt-Universität Berlin)

Mehr unter [https://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-8111?utm\\_source=hskhtml&utm\\_medium=email&utm\\_term=2019-2&utm\\_campaign=htmldigest&utm\\_source=hskhtml&utm\\_medium=email&utm\\_term=2019-2&utm\\_campaign=htmldigest](https://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-8111?utm_source=hskhtml&utm_medium=email&utm_term=2019-2&utm_campaign=htmldigest&utm_source=hskhtml&utm_medium=email&utm_term=2019-2&utm_campaign=htmldigest)

Tagungsbericht: **Architektur. Politik. Geschlecht. Neue Perspektiven auf Leben und Werk Margarete Schütte-Lihotzkys.** Wien 09.- 10.10.2018. Von Anna Stuhlpfarrer, Freie Kunsthistorikerin, Wien

Mehr unter <https://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-8162>

Tagungsbericht: **Männlichkeiten: Praktiken und Diskurse zu Körper, Gesundheit und Krankheit (1400–1850).** Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung, Stuttgart 28.02.- 01.03.2019. Von Marina Hilber, Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck.

Mehr unter <https://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-8248>

[Zurück zum Anfang](#)

## **X. Gender und MINT**

### **a) Tagungen**

21.05.2019, Berlin

2. Fachtagung **Klischeefrei „Berufswahl mit Perspektive“**, Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK). Mehr unter <https://bmfsfj-veranstaltungen.bafza.de/2-fachtagung-klischeefrei-berufswahl-mit-perspektive/start.html>

31.5.- 1.6.2019, Tutzing

Tagung **Feminismen 4.0 – Genderpolitik in der Digitalisierung**  
Mehr unter <https://www.ev-akademie-tutzing.de/veranstaltung/feminismen-4-0/>

02.- 04.10.2019, Münster

Jahrestagung DGPUK Fachgruppe Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht **Technik – Medien – Geschlecht revisited: Die Bedeutung von Gender in digitalisierten Medienwelten** Mehr unter [https://gendermediawiki.uni-muenster.de/mediawiki/images/f/f6/Call\\_Jahrestagung\\_FG\\_Medien\\_Offentlichkeit\\_Geschlecht.pdf](https://gendermediawiki.uni-muenster.de/mediawiki/images/f/f6/Call_Jahrestagung_FG_Medien_Offentlichkeit_Geschlecht.pdf)

16. - 19.10.2019, Braunschweig

Konferenz **Interdisciplinary Conference on the Relations of Humans, Machines and Gender**  
Mehr unter <https://www.tu-braunschweig.de/kommag/konferenz>

06. - 08.11.2019, Bochum

Workshop: **Die Organisation von Familie, Generativität und Geschlecht zwischen Re-Naturalisierung und Vergesellschaftung. Gesellschafts- und geschlechtertheoretische Perspektiven im Dialog** Mehr unter [http://www.sowi.rub.de/mam/content/sozsug/cfp\\_11\\_19.pdf](http://www.sowi.rub.de/mam/content/sozsug/cfp_11_19.pdf)

15.-17.11.2019, Hamburg

Tagung des Deutschen Ingenieurinnenbundes e.V. **Girls for Global Goals. Ingenieurinnen für Nachhaltigkeit** Mehr unter <http://www.dibev.de/>

15.11.19, Bochum

Jahrestagung Netzwerk Frauen und Geschlechterforschung NRW **Geld und Geschlecht**  
Mehr unter [https://www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-  
interaktiv/veranstaltungen/veranstaltungen-netzwerk-fgf/](https://www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-interaktiv/veranstaltungen/veranstaltungen-netzwerk-fgf/)

21.- 23.11.2019, Vilnius (Litauen)

International Conference **Gender Studies and Research in 2019: Centenary Achievements and Perspectives** Mehr unter <http://www.genderconference.kf.vu.lt/>

29. - 30.11.2019, Bochum

Tagung **Metropolitan Masculinities - Narratives of Gender and Urban Space**  
Mehr unter [https://www.gesis.org/cews/news-  
events/veranstaltungskalender/cal/event/tx\\_cal\\_phpicalendar/metropolitan-masculinities-  
narratives-of-gender-and-urban-space/caldate/2019/11/29/](https://www.gesis.org/cews/news-events/veranstaltungskalender/cal/event/tx_cal_phpicalendar/metropolitan-masculinities-narratives-of-gender-and-urban-space/caldate/2019/11/29/)

[Zurück zum Anfang](#)

## b) Neuerscheinungen

**International Journal of Gender, Science and Technology**, Thema: Girls' and Women's Participation in Stem: Past Lessons and Possible Futures, Ausgabe 10 (2), 2018, <http://genderandset.open.ac.uk/index.php/genderandset/issue/view/30>

**International Journal of Gender, Science and Technology**, Ausgabe 10 (3), 2019, <http://genderandset.open.ac.uk/index.php/genderandset/issue/view/31>

Marike Schmeck: **Diskursfeld Technik und Geschlecht. Berufliche Identitätswürfe junger Frauen im Spannungsfeld von Tradition, Transformation und Subversion**, transcript, Februar 2019, 44,90€ Mehr unter <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4612-2/>

[Zurück zum Anfang](#)

### c) Nachrichten aus der Wissenschaft

Die Studie von Stoet und Geary (PISA in Focus Nr. 93, 2019, Hg. OECD Paris) fragt „Why don't more girls choose to pursue a science career?“. Zugrunde liegen Daten von PISA Studien aus dem Jahr 2015. Mehr unter [https://www.oecd-ilibrary.org/education/why-don-t-more-girls-choose-to-pursue-a-science-career\\_02bd2b68-en](https://www.oecd-ilibrary.org/education/why-don-t-more-girls-choose-to-pursue-a-science-career_02bd2b68-en)

Erste Ergebnisse aus dem Verbundvorhaben „MINT-Strategien 4.0 – Strategien zur Gewinnung von Frauen für MINT-Studiengänge an Hochschulen für angewandte Wissenschaften“ der OTH Regensburg mit der Hochschule München liegen vor.

Mehr unter <https://www.oth-regensburg.de/index.php?id=5443>

Bundesministerin Karliczek hat am 19. Februar 2019 in Berlin den MINT-Aktionsplan des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vorgestellt. Damit stehen in Deutschland 55 Millionen Euro für neue Maßnahmen in der MINT-Bildung bereit. Mehr unter <https://www.bmbf.de/de/mit-mint-in-die-zukunft-7876.html>

Mit seiner jüngsten Empfehlung setzt sich das Nationale MINT Forum (NMF) dafür ein, die Hochschulen in ihrer Doppelrolle als MINT-Bildungsstätten und MINT-Innovationsmotoren zu stärken. In 20 Einzelempfehlungen wird benannt, wie man die Hochschulen als MINTAkteure stärken und eine noch bessere Vernetzung mit den anderen Teilen des Bildungs- und Innovationssystems ermöglichen kann.

Mehr unter

<https://www.nationalesmintforum.de/presse/pressemitteilung/news/nmfempfehlthochschulensmint-akteurestrken/>

[Zurück zum Anfang](#)

### XI. Rezensionen

Birke, Roman; Sachse, Carola (2018) (Hrsg.): **Menschenrechte und Geschlecht im 20. Jahrhundert**, Göttingen: Wallstein Verlag; 271 S.; € 29,90. Rezension von Angelika Schaser, Universität Hamburg von Angelika Schaser, Fachbereich Geschichte, Universität Hamburg. Mehr unter

[https://www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-28742?utm\\_source=hshtml&utm\\_medium=email&utm\\_term=2019-5&utm\\_campaign=htmlidigest&utm\\_source=hshtml&utm\\_medium=email&utm\\_term=2019-5&utm\\_campaign=htmlidigest](https://www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-28742?utm_source=hshtml&utm_medium=email&utm_term=2019-5&utm_campaign=htmlidigest&utm_source=hshtml&utm_medium=email&utm_term=2019-5&utm_campaign=htmlidigest)

Rezension von Anja Schröter, Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam zur Seite des Digitalen Deutschen Frauenarchivs von i.d.a.-Dachverband e.V. <https://www.digitales-deutsches-frauenarchiv.de/>. Rezension unter <https://www.hsozkult.de/webreview/id/rezwww-183>

Verschiedene Rezensionen in Querelles, Überblick unter <https://www.querelles-net.de/index.php/qn/issue/view/20-1/showToc>

Rezensionen zum 2015 erschienenen Sammelband „Geschlechterreflektierte Pädagogik gegen Rechts“ (Hg. Olaf Stuve und Andreas Hechler) unter <https://gerenep.dissens.de/>. Der Sammelband ist Open Access erschienen <http://www.oapen.org/search?identifizier=1004470>

Wintermute, Bobby A.; Ulbrich, David J. (2019): **Race and Gender in Modern Western Warfare**, Berlin: De Gruyter Oldenbourg, 417 S.; 33,95 €. Rezension von Karen Hagemann, Department of History, University of North Carolina at Chapel Hill

Mehr unter

[http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/index.asp?id=29902&view=pdf&pn=rezensionen&type=rezbuecher&utm\\_source=hskhtml&utm\\_medium=email&utm\\_term=2019-4&utm\\_campaign=htmldigest](http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/index.asp?id=29902&view=pdf&pn=rezensionen&type=rezbuecher&utm_source=hskhtml&utm_medium=email&utm_term=2019-4&utm_campaign=htmldigest)

[Zurück zum Anfang](#)

## **XII. Neuerscheinungen**

Helga Kotthoff, Damaris Nübling (2018) unter Mitarbeit von Claudia Schmidt: **Genderlinguistik - Eine Einführung in Sprache, Gespräch und Geschlecht**. Narr Francke Attempto Verlag, 26,99€.

Mehr unter <https://www.narr.de/genderlinguistik-16913>

Anke Graneß; Martina Kopf; Magdalena Andrea Kraus (Juli 2019) ( Hrsg.):

**Feministische Theorien aus Afrika, Asien und Lateinamerika. Eine Einführung**

Mehr unter

<https://www.utb-studi-e-book.de/feministische-theorien-aus-afrika-asien-und-lateinamerika.html>

Aus Politik und Zeitgeschichte (APUZ 17/2018): **(Anti-)Feminismus**.

Mehr unter <http://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/267949/anti-feminismus> und <http://www.bpb.de/apuz/267935/editorial>

Tamás Jules; Joshua Fütty (2019) **Gender und Biopolitik. Normative und intersektionale Gewalt gegen Trans\*Menschen**, transcript, 265 S., 34,99€

Mehr unter <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4629-0/gender-und-biopolitik/>

Nurdin Thieleman (2019) **Männer im Kindergarten. Auf fremdem Territorium?**, Budrich UniPress, 254 S., 34€,

Mehr unter <https://shop.budrich-academic.de/produkt/maenner-im-kindergarten/?v=3a52f3c22ed6>

Marlies W. Fröse; Rita Seppelfricke; Annekathrin Link (Hrsg.)(2018): **Carola Möller. Eine feministisch-ökonomische Vordenkerin. Ausgewählte Schriften von 1966-1999**. Helmer Verlag, 243 S., 22€

Mehr unter <https://www.ulrike-helmer-verlag.de/buchbeschreibungen/stiftung-fraueninitiative-marlies-w-fr%C3%B6se-rita-seppelfricke-und-annekathrin-link-hg-carola-m%C3%B6ller/>

Beate Kortendiek, Birgit Riegraf, Katja Sabisch (Hrsg.) (2018): **Handbuch Interdisziplinäre Geschlechterforschung**. Online unter <https://link.springer.com/referencework/10.1007%2F978-3-658-12500-4?page=1#toc>

**Webdossier Feministische Außenpolitik**. Die Heinrich Böll Stiftung hat zusammen mit dem Centre for Feminist Foreign Policy ein Webdossier veröffentlicht. Dieses ist hier zugänglich: <https://www.boell.de/feministische-aussenpolitik?dimension1=startseite>

„**Gender Raus! Zwölf Richtigstellungen zu Antifeminismus und Gender-Kritik**“ der Heinrich-Böll Stiftung und Rosa-Luxemburg-Stiftung in aktualisierter Neuauflage. Mehr unter: <https://www.gwi-boell.de/de/2017/07/04/gender-raus-12-richtigstellungen-zu-antifeminismus-und-gender-kritik>

Karin Flaake (2019) **Die Jugendlichen und ihr Verhältnis zum Körper**. Kohlhammer, 246 S., 29 Euro.  
Mehr unter [https://www.kohlhammer.de/wms/instances/KOB/appDE/nav\\_product.php?product=978-3-17-029767-8](https://www.kohlhammer.de/wms/instances/KOB/appDE/nav_product.php?product=978-3-17-029767-8)

Angelika Richter (April 2019) **Das Gesetz der Szene. Genderkritik, Performance Art und zweite Öffentlichkeit in der späten DDR**, transcript, 408 S., 39,99€  
Mehr unter <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4572-9/das-gesetz-der-szene/>

Annekathrin Kohout (2019) **Netzfeminismus. Digitale Bildkulturen**, Wagenbach Verlag, 80 S., 7,99€  
<https://www.wagenbach.de/buecher/titel/1191-netzfeminismus.html>

**Natasha A. Kelly (2019) (Hg.) Schwarzer Feminismus. Grundlagentexte**, Unrast Verlag, 232 S., 16€  
Mehr unter <https://www.unrast-verlag.de/neuerscheinungen/schwarzer-feminismus-detail>

Beate Binder, Christine Bischoff, Cordula Endter, Sabine Hess, Sabine Kienitz, Sven Bergmann (2019) (Hrsg.) **Care: Praktiken und Politiken der Fürsorge. Ethnographische und geschlechtertheoretische Perspektiven**, Barbara Budrich Verlag, 342 S., 39,90€  
<https://shop.budrich-academic.de/produkt/care-praktiken-und-politiken-der-fuersorge/?v=3a52f3c22ed6>

Robert Baar; Jutta Hartmann; Marita Kampshoff (Hrsg.) (2019):  
**Geschlechterreflektierte Professionalisierung – Geschlecht und Professionalität in pädagogischen Berufen**, Verlag Barbara Budrich, 194 S., 29,90€  
Mehr unter [https://shop.budrich-academic.de/wp-content/uploads/2019/03/2277-baar\\_hartmann\\_kampshoff.pdf?v=3a52f3c22ed6](https://shop.budrich-academic.de/wp-content/uploads/2019/03/2277-baar_hartmann_kampshoff.pdf?v=3a52f3c22ed6)

Ariane Brensell; Andrea Lutz-Kluge (Hrsg.) ( Juni 2019): **Partizipative Forschung in Gender-Kontexten. Emanzipatorische Forschungsansätze weiterdenken**, Verlag Barbara Budrich, ca. 180 S.,  
Mehr unter <https://shop.budrich-academic.de/produkt/partizipative-forschung-in-gender-kontexten/?v=3a52f3c22ed6>

Elisabeth Schlemmer; Martin Binder (Hrsg.) ( Juli 2019): **MINT oder CARE? Berufs- und Studienfachwahl von Frauen und Eckpunkte einer gendersensiblen Berufsorientierung**

BeltzJuventa, 256 S., 29,95€ Mehr unter  
[https://www.beltz.de/de/fachmedien/erziehungs\\_und\\_sozialwissenschaften/buecher/produkt\\_produktdetails/38784-mint\\_oder\\_care.html](https://www.beltz.de/de/fachmedien/erziehungs_und_sozialwissenschaften/buecher/produkt_produktdetails/38784-mint_oder_care.html)

Andreas Hadjar; Sabine Krolak-Schwerdt; Karin Priem; Sabine Glock (Hrsg.) (2019):  
**Gender and Educational Achievement**, Routledge, 148 S.

Mehr unter <https://www.routledge.com/Gender-and-Educational-Achievement/Hadjar-Krolak-Schwerdt-Priem-Glock/p/book/9781138655058>

Riki Wilchins (2019) **Gender Norms and Intersectionality. Connecting Race, Class and Gender**, Rowman & Littlefield, 226 S. Mehr unter  
[https://www.rowmaninternational.com/book/gender\\_norms\\_and\\_intersectionality/3-156-d6453ad1-00f5-43d7-a574-8260a2fd2400](https://www.rowmaninternational.com/book/gender_norms_and_intersectionality/3-156-d6453ad1-00f5-43d7-a574-8260a2fd2400)

[Zurück zum Anfang](#)

### XIII. Zeitschriftenschau

**An.schläge**, VIII, 2018 Thema: Digital Gender

<https://www.anschlaege.at/feminismus/digital-gender-viii-2018/>

**An.schläge**, III/2019 Thema: Caring Masculinities. Feministischer Wandel braucht fürsorgliche Männer

<https://www.anschlaege.at/feminismus/caring-masculinities-iii-2019/>

**European Journal of Politics and Gender**, 1 (3), 2018 Thema: Contemporary Crises in European Politics: Gender Equality Under Threat

<https://www.ingentaconnect.com/content/bup/ej/pg/2018/00000001/00000003;jsessionid=71qub7uac6djd.x-ic-live-03>

**European Journal of Politics and Gender**, 2(1), 2019 Thema: Gender Experts and Gender Expertise

<https://www.ingentaconnect.com/content/bup/ej/pg/2019/00000002/00000001;jsessionid=38jhsimw529y.x-ic-live-03>

**FAMA**, 1, 2019 Thema: Familie, <http://fama.ch/aktuell/>

**Girlhood Studies** 12 (1), 2019: Thema: Queering Girlhood

<https://www.berghahnjournals.com/abstract/journals/girlhood-studies/12/1/girlhood-studies.12.issue-1.xml>

**GENERO: A Journal of Feminist Theory and Cultural Studies** 23, 2019: Thema: The Education / Migration Nexus through a Feminist Lens

<http://generojournal.org/index.html>

**GENDER**, 1, 2019, Thema: Hochschule und Geschlecht

<https://www.gender-zeitschrift.de/ausgaben/gender/jahrgang-20190/>

**Journal of Women's History**, 31 (1), 2019, Thema Feminist Global Politics, Military Occupation, and the Media, 1900-1970s <http://muse.jhu.edu/issue/40042>

onlinejournal für kultur&geschlecht, 22,2019

<https://kulturundgeschlecht.blogs.ruhr-uni-bochum.de/?p=704>

**Signs. Journal of Women in Culture and Society**, 44 (3), 2019 Thema: Gender and the Rise of the Global Right, <https://www.journals.uchicago.edu/toc/signs/2019/44/3>

[Zurück zum Anfang](#)

#### **XIV. Veröffentlichungen hessischer Kolleginnen und Kollegen**

Dorothee Schäfer, Alice Blum (2018): **Die Konstruktion des Kindes. Eine differenzkritische Ethnografie im Rahmen des Voluntourismus.** In: *Voluntaris*, Jahrgang 6, Heft 2, S.186-211.

<https://doi.org/10.5771/2196-3886-2018-2-186>

Dagmar Preißing (Hrsg.) (2019): **Frauen in der Arbeitswelt 4.0. Chancen und Risiken für die Erwerbstätigkeit.** Berlin/Boston: Walter de Gruyter.

Lotte Rose; Elke Schimpf (Hrsg.) ( Juni 2019): **Sozialarbeitswissenschaftliche Geschlechterforschung. Methodologien, Konzepte, Forschungsfelder,** Verlag Barbara Budrich

<https://shop.budrich-academic.de/produkt/sozialarbeitswissenschaftliche-geschlechterforschung/?v=3a52f3c22ed6>

Ingrid Jungwirth; Carola Bauschke-Urban (Hrsg.) (Juni 2019): **Gender and Diversity Studies. European Perspectives,** Verlag Barbara Budrich <https://shop.budrich-academic.de/produkt/gender-and-diversity-studies-2/?v=3a52f3c22ed6>

[Zurück zum Anfang](#)

#### **XV. Aktuelle Forschungsprojekte an hessischen HAWs**

##### **Freiwillige Sorgearbeit reproduziert geschlechterspezifische Ungleichheiten**

Yvonne Rubin, Sozialwissenschaftlerin der Hochschule Fulda hat ehrenamtliche Sorgearbeit untersucht. Diese soll neben den professionellen Dienstleister\*innen die Versorgung ältere Menschen garantieren. Hinsichtlich der Gleichstellung der Geschlechter hat Rubin festgestellt, dass die ehrenamtliche Sorgearbeit traditionelle Rollenmuster verfestigt.

Mehr unter <http://idw-online.de/de/news712714>

[Zurück zum Anfang](#)

#### **XVI. Personalien**

##### **Für mehr Akzeptanz von sexueller Vielfalt**

Prof. Dr. Stefan Timmermanns von der Frankfurt UAS wird Teil der Kommission zur Beratung über ein Verbot von Konversionstherapien

Mehr unter <http://idw-online.de/de/news715082>

[Zurück zum Anfang](#)

### XVII. Impressum

Dr. Margit Göttert, Simona Pagano

**gFFZ – Gender- und Frauenforschungszentrum der hessischen Hochschulen**

Postanschrift:

Nibelungenplatz 1, D-60318 Frankfurt am Main

Tel. +49-69-1533-3150, Fax: +49-69-1533-3151

E-Mail: [goettert.m@gffz.de](mailto:goettert.m@gffz.de) [info@gffz.de](mailto:info@gffz.de)

Homepage: [www.gffz.de](http://www.gffz.de)